



Vorgezogener
Redaktionsschluss
in der KW 16

**Montag,
14.04.2025 - 10 Uhr**

Wir bitten um Beachtung!

Frühlingsfest 2025

50 Jahre Appenberg und

25 Jahre Gödelmann

am Samstag, 24. Mai 2025

von 11 Uhr - 16 Uhr

auf dem Parkplatz der SpVgg

- ein Grund zu feiern!



3. Flachswickelaktion zugunsten von Naretoi e.V.



**Lieferung:
am Samstag, 10. Mai 2025**

(Sonntag 11. Mai ist Muttertag 😊)

Anderen eine süße Freude machen:

**Flachswickel
aus Dinkelmehl
zu 2,50 EUR / Stück**

von Bäckermeister Roland Essig frisch gebacken, verpackt und mit einer Grußkarte versehen am gleichen Tag an den Empfänger ausgeliefert.



Und so geht's:

Auf ein Blatt den **eigenen Namen** notieren und **wie viele Flachswickel** an **welche Empfänger-Adresse** geliefert werden sollen. **Bestellung** und **Geld** in einen Umschlag stecken und **bis Mittwoch, 30. April 2025** in den **Briefkasten** einwerfen beim **Rathaus Mönsheim**, Schulstraße 2 oder **Naretoi e.V.**, Melanchthonstr. 2 in Wiernsheim. Bitte außen auf den Umschlag das **Stichwort „Flachswickel“** schreiben.

Liefergebiet: Mönsheim, Wiernsheim, Serres, Pinache und Iptingen

Rückfragen oder Bestellungen gerne auch online oder telefonisch bei:

Heike Noack, Soziales Netzwerk,
sozial.netz@moensheim.de

Silke Wuff, 0176-56717127
silke.wuff@moensheim.de

Heike Längle, 07044-913212
info@naretoi.org

Beispiel:

Bestellzettel

Hiermit bestelle ich,

Max Mustermann

X Stück Flachswickel

Bitte liefern an:

**Familie Sonnenschein
Hauptstraße 100
Mönsheim**

Der **Betrag von X EUR**
liegt bei.

Amtliches



Liebe Bürgerinnen und Bürger, wir freuen uns, Ihnen Herrn Fawad Mehmood vorstellen zu dürfen, der seit 1. Januar 2025 als Klimaschutzkoordinator für die Gemeinde Mönsheim und sechs weitere Kommunen im Heckengäu und Biet tätig ist.

Herr Mehmood stammt ursprünglich aus Pakistan und kam Ende 2018 nach Deutschland, um sein Masterstudium in Umweltwissenschaften an der Universität Freiburg zu absolvieren. Nach

seinem erfolgreichen Abschluss begann er Anfang 2022 seine berufliche Laufbahn als Klimaschutzmanager bei der Stadt Bad Liebenzell. Nach drei Jahren bei der Stadt Bad Liebenzell wechselte Herr Mehmood zu Jahresbeginn zum Landratsamt Enzkreis.

Als Klimaschutzkoordinator unterstützt Herr Mehmood die Städte und Gemeinden bei der Erreichung ihrer Klimaszutzziele und bei der Umsetzung von Klimaschutzprojekten. Auch die Ideengebung und Initiative zu neuen kommunalen Maßnahmen, die Akquise von Fördermitteln für Klimaschutzprojekte sowie die Netzwerkarbeit (z.B. Energieeffizienznetzwerk) zählen zu seinem Aufgabenbereich.

Fawad Mehmood ist beim Landratsamt angestellt und arbeitet als Klimaschutzkoordinator für die Stadt Heimsheim sowie die Gemeinden Frielzheim, Mönsheim, Neuhausen, Tiefenbronn, Wimsheim und Wurmberg. Die Stelle wird für vier Jahre vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz gefördert. In seiner neuen Funktion wird Herr Mehmood die Gemeinde Mönsheim und die anderen sechs Kommunen beim Thema Klimaschutz unterstützen, begleiten und neue Impulse setzen.

Wir heißen Herrn Mehmood herzlich willkommen und freuen uns auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit.

Ihre Gemeindeverwaltung

Aus dem Gemeinderat

Einladung Gemeinderatssitzung

Einladung zur Sitzung des Gemeinderates am Donnerstag, den 10. April 2025

Entschuldigung!

Leider hat sich die Unterschriftszeile automatisch eingefügt. Hier die korrigierte Version.

Am Donnerstag, den 10.04.2025 findet im Sitzungssaal des Rathauses Mönsheim eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt. Die Sitzung beginnt um 19:30 Uhr.

Öffentliche Sitzung

1. Begrüßung und Festlegung Protokolldienst
2. Fragen der Bürgerinnen und Bürger
3. Bekanntgaben; Anfragen; Verschiedenes
4. Windkraftprojekt Geisberg
Vorstellung durch die Fa. UKA
(keine Beratung und Beschlussfassung)
5. Böschungssicherungsmaßnahmen an der Appenberg-/Heckengäuschule
Bereich Mensa
Beschlussfassung Ausführung
6. Beschaffung von Möbeln für 2 Klassenzimmer
Vergabe
7. Sanierung Jahnstraße
Vergabe des Entsorgungsmanagements

8. Tiefbrunnen Golfplatz
Neuerteilung der wasserrechtlichen Erlaubnis für Grundwasser für Grundwasserentnahme für Bewässerung und WC-Anlage
9. Bezuschussung Marktplatzfest
10. Bezuschussung Frühlingsfest
Jubiläum Appenberg und Gödelmann
11. Aufstockung Stellenanteile „Kasse Rathaus“
12. Annahme von Spenden
13. Anfragen aus der Mitte des Gemeinderates

Die Bevölkerung wird zu der Sitzung herzlich eingeladen.

gez. Margit Stähle
Erste stellvertretende Bürgermeisterin



Soziales Netzwerk

Das Büro befindet sich im alten Rathaus Pforzheimer Straße 1. Öffnungszeiten des Büros sind Montag und Mittwoch von 10 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr Donnerstag von 10 bis 12 Uhr In dieser Zeit sind wir auch telefonisch unter 9253-14 oder per E-Mail unter sozial.netz@moensheim.de erreichbar.

Büro des Sozialen Netzwerks Mönsheim

Das Büro des Sozialen Netzwerks Mönsheim befindet sich im alten Rathaus.

Haben Sie Fragen rund ums Alter?

Benötigen Sie Informationen über Unterstützungsangebote?

Das Beratungsangebot ist kostenlos, die Inhalte der Gespräche werden vertraulich behandelt.

Gerne beraten wir Sie auch telefonisch.

Bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Termin.

Offener Bücherschrank

Decken Sie sich mit Lesestoff aus dem offenen Bücherschrank ein. Die Öffnungszeiten sind: Montag 10 – 16 Uhr, Mittwoch 10 – 18.30 Uhr

Und bei allen Veranstaltungen in der Alten Kelter

Wir sind sehr dankbar für die vielen Bücherspenden, es sind wirklich tolle Bücher dabei und viel mehr als in unserem Bücherschrank Platz haben. Das heißt, wir werden immer wieder neue Bücher in den Schrank legen und auch Bücher austauschen.

Einkaufsfahrt

Die nächste Einkaufsfahrt findet am **Freitag, 11. April 2025** statt. Das Soziale Netzwerk Mönsheim bietet einmal wöchentlich eine Einkaufsfahrt zu den verschiedenen Einkaufsmöglichkeiten der Gemeinde Mönsheim an. Wenn Sie diesen Service nutzen möchten, melden Sie sich bitte beim Sozialen Netzwerk Mönsheim an. Sie werden am Einkaufstag zu Hause abgeholt. Die Uhrzeit besprechen Sie mit dem Fahrer direkt. Das Angebot ist kostenlos, da es von der Gemeinde Mönsheim unterstützt wird und die Fahrer ehrenamtlich tätig sind.

Wir freuen uns, wenn unser Service genutzt wird, rufen Sie uns an!!

Wir bieten einen Einkauf-Bringdienst an!

Wenn Sie etwas benötigen, dürfen Sie sich gerne bei uns melden und wir werden einen Bringservice organisieren. Es meldet sich bei Ihnen der Einkäufer, Sie schreiben eine Einkaufsliste oder geben sie telefonisch durch und die Einkäufe werden Ihnen nach Hause gebracht. Die ehrenamtlichen Fahrer sind immer freitags für die Einkaufsfahrt im Einsatz.

Gemeinsam schmeckt es am besten

Am 16. April 2025 um 12 Uhr findet in der Alten Kelter der nächste offene Mittagstisch statt, es gibt Schnitzel mit Kroketten und Salaten. Bei den Kosten von 9,00 Euro sind ein Nachtschiff und ein Getränk mit dabei.

Bitte beim Sozialen Netzwerk Mönsheim anmelden, 07044 925314. Wenn Sie nicht zu Fuß kommen können und auch keine Mitfahrgelegenheit haben, melden Sie sich bitte, wir werden einen Fahrdienst organisieren.

Anschließend findet um 13 Uhr ein Vortrag von der Polizei statt:

Schutz vor Betrügereien und Gewalttaten

Thema: Enkeltrick und andere Betrügereien

Referentin: Frau Witzel vom Polizeipräsidium Pforzheim, Referat Prävention

Lerne, wie du dich schützen kannst!

Betrüger entwickeln ständig neue Maschen, um an das Geld der Bürger zu gelangen. Lass dich sensibilisieren und erfahre, wie du dich und deine Angehörigen schützen kannst.

Wann: 16. April um 13 Uhr (nach dem offenen Mittagstisch)

Wo: Alte Kelter

Sei dabei und informiere dich!

Mesamer Tausendfüßler am 15. April

Treffpunkt 13:30 Uhr am Marktplatz

Die Wanderung geht von Kieselbronn über Enzberg und Niefern zurück nach Kieselbronn.

Distanz ca. 11 km, bei nasser Witterung ist solides Schuhwerk empfohlen. Wir sollten Fahrgemeinschaften bilden zur Fahrt nach Kieselbronn.

Mesamer E-Bike Treff

29.4.2025

Bald geht es wieder los. Wir freuen uns schon auf die schönen E-Bike-Touren mit Euch. Wie immer treffen wir uns jeweils um 13:30 Uhr vor dem Rathaus. Wohin die erste Tour geht, erfahrt Ihr noch rechtzeitig.



Foto: Brigitte Mischke



Foto: Helmut Mischke

Fototreff am 23. April um 19 Uhr im alten Rathaus

Das neue Thema der Fotogruppe lautet „Frühling“.

Vorschau:

15. April Tausendfüßler sind unterwegs

16. April offener Mittagstisch

16. April Vortrag der Polizei Abteilung Prävention

23. April Mönsheimer Fototreff, das neue Thema der Fotogruppe lautet „Frühling“.

28. April neuer Gedächtnistrainingskurs

29. April Mönsheimer E-Bike-Treff

30. April Spielenachmittag für Jung und Alt

7. Mai offener Mittagstisch

Jeden Freitag findet eine Einkaufsfahrt statt!

Kindergärten

Naturkindergarten Mönsheim



Helau und Alaaf!

Am Rosenmontag verwandelte sich unser Kindergarten in einen Zirkus. Von den Kindern selbst ausgesucht und abgestimmt wurde der Name „Zirkus Nutella“.

So brauchte an diesem Tag jeder ganz stilecht eine Eintrittskarte, die im Voraus zuhause bunt angemalt und gestaltet wurde. So wurde jeder vor dem Eingang von einem Zirkusdirektor höchstpersönlich begrüßt und die Eintrittskarte auf Gültigkeit überprüft. Mit viel und lauter Musik starteten wir in einen lustigen Tag. Es kamen Zauberer und Magier, Domppteure, Clowns und viele Tiere. Als sich die erste Aufregung gelegt hat, durfte jeder seine Rolle vorstellen und manch einer hatte sogar noch einen kleinen Auftritt vorbereitet. Was haben wir applaudiert und gelacht. Natürlich gab es auch eine Polonaise und wir tanzten Limbo unter einem Besenstil. Als Höhepunkt gab es kein normales Vesper, sondern ein kunterbuntes Buffet, spendiert von unseren Eltern. Wir saßen lachend beisammen und genossen den Moment. Zum Ausklang spielten wir Sackhüpfen und rannten zu lustigen Liedern über den Platz. Eine Überraschung war das frische, noch warme Popcorn, das wir alle zusammen aus einer riesigen Schüssel genossen. Was für ein Zirkus!

Herzliche Grüße von den Waldwichteln



Schulen

Appenbergschule



Schulwegpaten gesucht

Wir suchen Freiwillige, die unsere Grundschul Kinder auf ihrem Schulweg unterstützen.

Wo: Zebrastreifen
Wimsheimer Straße
Wann: Ab 28.04.2025
zu festen Zeiten

Sei gleich dabei!

Schulwegpaten Mesa
WhatsApp-Gruppe

Bitte melden beim
Elternbeirat:

sylvia.craciunescu@gmx.de

Tel: 0176 61155809



Hinter den Kulissen mit der 4b



Am Montag, den 31.3.25, durfte die 4b dank der Organisation von Frau Heck spannende Einblicke in die Welt des Stadttheaters Pforzheim werfen und auch auf und hinter der Bühne schnuppern. Gemeinsam mit der Theaterpädagogin Anna und vier Eltern, die für eine reibungslose An- und Abreise sorgten, entdeckten die Kinder die vielen verschiedenen Aufgaben, die zum Theater spielen dazu gehören. Überall wuselten Menschen herum, die mit ihrer handwerklichen Arbeit zu einem gelungenen Bühnenbild oder zum Verwandeln der Schauspielerinnen und Schauspieler beitragen. In der Maske gab es gruselig echt wirkende Hände und Finger sowie einen Kopf zu bestaunen, in der Schreinerei und im Malraum entstanden die neuen Bühnenbilder und im Kostümlager wurde es bunt und eng. Besonders faszinierend für die 4b war der Keller voll mit spannenden Requisiten, von Schwertern über alte Radios bis zu Fußbällen – hier gab es wirklich alles! Nach den Einblicken hinter die Kulissen richtete sich der Blick für die Kinder nun wieder auf die Bühne, denn es wurde noch das Stück „Der Junge mit dem längsten Schatten“ vorgeführt – es geht um Selbstakzeptanz und eigene Stärken zu entdecken und gut zu finden. Im anschließenden meet and greet beantworteten die beiden Schauspieler Fragen zu ihrer Schauspiel-Karriere, ihren Lieblingsstücken und erzählten aus dem Nähkästchen. Nachdem sich die Kinder noch ein dickes Lob von der Theaterpädagogin für ihr respektvolles Verhalten den Mitarbeitenden und Räumen gegenüber abholen durften, ging es zurück nach Mönsheim. Das war ein gelungener Vormittag! S. Otte



Deine Region auf
NUSSBAUM.de

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Mönsheim

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen

Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Michael Maurer, 71297 Mönsheim, Schulstraße 2, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0, info@gsvetrieb.de, www.gsvetrieb.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460, abo@nussbaum-medien.de, www.nussbaum-lesen.de



Förderverein Appenbergschule e.V.

Förderverein Appenbergschule e.V.

Wir vom Förderverein wünschen Ihnen und Euch allen:

Schöne Osterferien!

Nach den Ferien findet auch schon der Waldmeisterlauf in Warmbronn statt.

Vielen Dank an das Autohaus Richt für die tollen neuen Trikots!



Außerdem haben wir Platz in unseren Reihen – melde dich gerne, wenn du den Schulalltag unserer Kinder mitgestalten möchtest. Wir freuen uns auf dich!

Micha Stange (1. Vorsitzender) mit Team

foerderverein2012@googlemail.com

Tel: 0176 24914016



Gemeinschaftsschule Heckengäu

Moses Ole Sikone besucht die GMS Heckengäu



Seit langem besteht die Partnerschaft der GMS über den Verein Naretoi e.V. mit Kenia. Mit verschiedenen Projekten fördert die GMS das Leben von kenianischen Kindern immer wieder. Eines davon ist das sogenannte Brezelprojekt. Bei diesem organisiert eine kleine Schülergruppe das Bestellen, Kaufen, Vorbereiten von Butterbrezeln und den Verkauf derselben innerhalb der Schule. Der Gewinn

daraus fließt monatlich direkt über Naretoi nach Kenia. Moses, der überraschend ein Visum für einen Besuch erhielt, wollte sich direkt bei den Schülerinnen und Schülern bedanken. Er nahm sich, zusammen mit den beiden Koordinatorinnen von Naretoi, Frau Faas und Frau Längle, über eine Stunde Zeit, um mit ihnen zu sprechen. Die Kinder berichteten in englischer Sprache über ihre Tätigkeit und freuten sich, dass sich jemand direkt für ihr Engagement bedankte und sich für sie interessierte. Sie waren erstaunt über die Berichte vom Leben der Kinder in Afrika, welches sich doch extrem von ihrem eigenen unterscheidet. Die Wichtigkeit ihrer Geldspenden wurde ihnen umso mehr bewusst. Die Bedeutung des Brezelprojekts wurde hierdurch verstärkt und allen bewusst.

LUS Heimsheim



Besuch aus Kenia an der LUS

Am Do., 13.03.2025 besuchte Moses Sikona die Grundschülerinnen und Grundschüler der LUS, die sich gespannt alle zusammen in der Aula versammelt hatten.

Moses leitet den Verein Naretoi in Kenia. In Deutschland wurde ebenfalls ein Verein Naretoi gegründet, und zwar von Frau Heike Längle und Birgit Faas aus Wiernsheim, beide übrigens ehemalige Schülerinnen der LUS. Naretoi e.V. wurde im Jahr 2010 als gemeinnütziger Verein mit Sitz in Deutschland gegründet. Zur Durchführung der Projekte wurde im Jahr 2014 vor Ort, gemeinsam mit dem kenianischen Projektteam, die Naretoi-Kenya CBO ins Leben gerufen.



Durch das Patenprogramm im Schülerprojekt wird bedürftigen Kindern aus der Gemeinschaft der Massai Zugang zu Bildung verschafft. Kinder, die nicht zur Schule gehen, bleiben in der Tradition gefangen und können am gesellschaftlichen und globalen Wandel nicht teilhaben. Der Verein fördert die Basisausbildung an staatlichen Schulen, damit die Kinder den Kreis aus Analphabetismus und Armut durchbrechen. Nach der schulischen Ausbildung werden sie bei weiteren Qualifizierungsmaßnahmen, wie Colleaguekursen oder beim Universitätsstudium, unterstützt.

Seit Beginn dieses Schuljahrs hat die LUS in Kooperation mit dem Förderverein die Patenschaft für zwei Kinder übernommen. Lemomo, das Patenkind der Grundschule, ist 8 Jahre alt und lebt in einer Massai-Familie, die sehr stark in den Traditionen verwurzelt ist. So ist sein Vater außer mit Lemomos Mutter noch mit zwei weiteren Frauen verheiratet, die ebenfalls weitere Kinder haben. Keiner der Erwachsenen hat eine Schulbildung und ein festes und geregelteres Einkommen. Lemomo kann durch unsere Unterstützung seit Januar 2025 (das Schuljahr in Kenia beginnt immer im Januar) die zweite Klasse der Molibany Primary School besuchen. Linet, das Patenkind der Realschule, ist ein 13-jähriges Mädchen. Bisher hat ein kenianischer Pastor die Schulbildung von Linet in der Primary School finanziell unterstützt. Für den Besuch der weiterführenden Schule kann er aber nicht aufkommen. Durch unsere Patenschaft kann Linet die Talek Comprehensive School besuchen, die allerdings 140 Kilometer von Linets Heimatort entfernt ist. Linet ist im Internet untergebracht. Das bedeutet, sie bekommt dreimal am Tag etwas zu essen, sie hat einen Tisch, einen Stuhl und Licht, um Hausaufgaben zu machen, und sie kann nachts in einem eigenen Bett schlafen.

Moses Sikona hat unseren Kindern der Grundschule viel über Kenia, den Alltag der Massai-Familien und auch über deren Schulbesuch erzählt.

Für uns in Deutschland ganz ungewöhnlich, dass es ein Privileg und ein großer Vorteil ist, wenn man eine Schule besuchen darf.

Natürlich ging es auch um die wilden Tiere in den Dörfern, den beschwerlichen Schulweg und den Alltag der Kinder. Moses Sikona beantwortete viele aufkommende Fragen. Wir bedanken uns ganz herzlich bei ihm und natürlich auch bei Birgit Faas und Heike Längle fürs Dolmetschen und die Organisation des Besuchs.

Die LUS finanziert die beiden Patenschaften dadurch, dass jeweils 10 % der Einnahmen aus Elternbewirtungen der Grundschule zu besonderen Anlässen (Einschulung, Anmeldung etc.) als auch der Pausenbewirtungen der Realschulkassen jeweils montags an den Förderverein fließen. Der Förderverein der LUS übernimmt dann die finanzielle Abwicklung mit dem Verein Naretoi e.V.

Schön ist, dass wir weiter in engem Kontakt mit dem Verein Naretoi stehen und somit aus erster Hand auch erfahren, wie es unseren Patenkindern Lemomo und Linet geht.

Lenn Scheuermann beim Kreisentscheid des Vorlesewettbewerbs

Auch in der heutigen medial geprägten Welt ist der Zauber des Lesens und Vorlesens ungebrochen. Jedes Jahr trägt der Vorlesewettbewerb des Deutschen Buchhandels für Schüler der 6. Klassen dazu bei, diesen Zauber weiter zu fördern und erlebbar zu machen. In den verschiedenen Veranstaltungen wird hier deutlich, dass Vorlesen ein durchaus kreativer Akt ist. Betonung, Modulation der Stimme, Lautstärke, Pausen werden zu gestaltenden Elementen des Vortrags, zur Freude des Vortragenden und der Zuhörer.



Unser diesjähriger Schulsieger, Lenn Scheuermann (6b), vertrat beim diesjährigen Kreisentscheid im Verlagshaus des Mühlacker Tagblatts die Ludwig-Uhland-Schule Heimsheim vor einer fachkundigen Jury und einem zahlreich erschienenen Publikum.

Dabei trug Lenn, wie auch die anderen Teilnehmenden, sowohl einen selbstgewählten Text als auch einen unbekannteren Text vor. Trotz seines überaus gelungenen Vortrags konnte sich Lenn nicht für den Bezirksentscheid qualifizieren. Allerdings: Gewinner waren hier alle – Vortragende und Zuhörende.

Aus anderen Ämtern

Leader Heckengäu



Das LEADER-Förderprogramm muss erhalten werden

Auf Europa-Ebene wurde eine Petition gestartet, um für den Erhalt dieses wichtigen Fördertopfs zu kämpfen

Das LEADER Programm steht für eine stärkere Zukunft eines ländlichen Europas – so überschreibt die ELARD (European Leader Association for Rural Development) ihren Aufruf, sich der Petition anzuschließen. Gemeint ist, dass dieser EU-Fördertopf Gelder dafür bereithält, dass sich ländliche Gebiete mit nachhaltigen Projekten entwickeln können – und zwar in unterschiedlichen Handlungsfeldern und damit äußerst vielfältig in dem, was förderfähig ist. Derzeit ist geplant, das LEADER-Programm zu streichen bzw. nur noch als eine Art freiwilliges Unterprogramm der Landwirtschaft zu führen, mit dem Hinweis darauf, dass – kurz gesagt – die Landwirtschaft ja über andere Fördermöglichkeiten gestützt würde. Dagegen stemmt sich die Petition, die allen Einzelpersonen, Organisationen und politischen Entscheidungsträgern offensteht.

„LEADER zielt auf viel mehr als auf die Landwirtschaft“, erklärt Martin Wuttke, Vorstand von LEADER Heckengäu. „Wir fördern mit LEADER einen Inklusions-Spielplatz genauso wie eine Orgel für eine Begegnungsstätte, einen Wanderpfad genauso wie einen Stall. Wer sich die Projekte anschaut, die allein bei uns im Heckengäu in den vergangenen rd. 10 Jahren gefördert wurden, der staunt über die Bandbreite.“ In Zahlen waren es jedenfalls 160 Projekte, für die man rd. 6,06 Mio. Euro in die Region holen konnte. LEADER ist ein Förderprojekt der Europäischen Union und steht für „Liaison entre actions de développement de l'économie rurale“. Stark verkürzt gesagt, geht es um die Entwicklung und Stärkung des ländlichen Raums. Das Heckengäu wurde 2015 als LEADER-Kulisse anerkannt und hat sich insgesamt drei Handlungsfelder gegeben: „Leben und Arbeiten auf dem Land in Einklang von Familie und Beruf“ – was den Ausbau eines aktiven Miteinanders und des ehrenamtlichen Engagements meint, aber auch Schwerpunkte setzt bei generationenübergreifenden Projekten oder auch Existenzgründungen. Von den 160 Projekten fielen 94 Stück in dieses Handlungsfeld, also knapp 60 %. 42 Projekte lassen sich dem HF 2 zuordnen („Kultur und Natur – naturnaher, ländlicher Erholungs- und Erlebnistourismus“) und 24 Projekte dem HF 3 („Nutzung, Pflege und Schutz von Landschaft und Natur“). Auf europäischer Ebene läuft LEADER seit über 30 Jahren und unterstützt ländliche Gemeinschaften. Diese partizipative ländliche Entwicklung sollte auch weiterhin Teil der EU-Politik bleiben, so heißt es im Petitions-Aufruf. „Wir unterstützen diese Forderung“, so Wuttke. Wer sich anschließen und die Petition zeichnen möchte, findet sie auf www.elard.eu/petition_de/.

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Wochenenddienst

ACHTUNG ÄNDERUNG!!!!

Die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW) muss vorübergehend die Öffnungszeiten der allgemeinen Notfallpraxen in Baden-Württemberg einschränken. Hintergrund ist ein Urteil des Bundessozialgerichtes (BSG), das weitreichende Konsequenzen für den ärztlichen Bereitschaftsdienst hat und daher Anpassungen an der Struktur erforderlich macht. Diese Änderung vorerst bis auf Weiteres.

Wir bitten Sie, die aktuellen Öffnungszeiten Ihrer Notfallpraxis auf unserer Homepage unter nachfolgendem Link <https://www.kvbw.de/patienten/praxissuche/notfallpraxis-finden> einzusehen.

Patientinnen und Patienten können zu den Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Notfallpraxis kommen. Für **nicht gehfähige Patienten** kann in dringenden Fällen und einer erforderlichen Akutbehandlung **ein Hausbesuch über die 116117** angefragt werden.

Bei **medizinischen Notfällen**, insbesondere **bei Verdacht auf Herzinfarkt und Schlaganfall**, muss sofort der Rettungsdienst unter der **112** alarmiert werden.

Notfallpraxis Kinder Pforzheim

Helios Klinikum Pforzheim; Kanzlerstr. 2–6; 75175 Pforzheim

Öffnungszeiten

Mi. 15 – 20 Uhr

Fr. 16 – 20 Uhr

Sa., So. und an Feiertagen 8 – 20 Uhr

Allgemeine Notfallpraxis Pforzheim

Siloah St. Trudpert Klinikum; Wilferdinger Str. 67; 75179 Pforzheim

Öffnungszeiten

Mo., Di., Do. 19 – 22 Uhr

Mi., Fr. 16 – 22 Uhr

Sa., So. und an Feiertagen 8 – 22 Uhr

Allgemeine Notfallpraxis Mühlacker

Enzkreis-Kliniken Mühlacker; Hermann-Hesse-Str. 34; 75417 Mühlacker

Öffnungszeiten

Sa., So. und an Feiertagen 10 – 16 Uhr

HNO Notfallpraxis Pforzheim

Siloah St. Trudpert Klinikum; Wilferdinger Str. 67; 75179 Pforzheim

Öffnungszeiten

Mo., Di., Do. 19 – 22 Uhr

Mi., Fr. 16 – 22 Uhr

Sa., So. und an Feiertagen 8 – 22 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Der Zahnärztliche Notdienst kann unter folgender Nummer erfragt werden:

Bereich Mühlacker unter 0621 38000816

Apothekennotdienst

Samstag, 12. April 2025

Apothek Butz Frielzheim, Paulinenstraße 1

Telefon 4 49 44

Sonntag, 13. April 2025

Sender-Apothek Mühlacker, Hindenburgstraße 41

Telefon 07041 - 81 80 30

Tierärztliche Notdienste

12./13. April 2025

Tierarztpraxis Hildenbrand

Telefon 07152 949733

Weitere Informationen unter www.kleintiernotdienst-bb.de

Sozialverband VdK

Ortsverband Mönshheim-Heimsheim



Der Ortsverband informiert: Einladung zur ersten Hauptversammlung des VdK-Ortsverbandes Mönshheim-Heimsheim

Termin: Samstag, den 12. April 2025 um 15 Uhr im Alten Rathaus (neben der Kirche) **in Mönshheim - für Kaffee, Hefezopf und Vesper ist gesorgt - ihr seid dazu herzlich eingeladen!**

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Totenehrung

2. Berichte:

2.1 1. Vorsitzender - mit Rückblick auf die außerordentlichen Mitgliederversammlungen beider Ortsverbände. Info zu aktuellen Themen, die oft nachgefragt werden – Pflegegrad, Schwerbehinderung, Bericht Arbeitskreis „Barrierefreies Mönshheim“, ...

2.2 Kassier

2.3 Team Kranken-Besuchsdienst

2.4 Kassenprüfer

3. Aussprache zu den Berichten

4. Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft

5. Entlastung des Vorstandes

6. Neuwahlen (es sollten Mitglieder aus Mönshheim und Heimsheim gewählt werden)

1. Vorsitzender

2. Vorsitzender

Kassier

Schriftführer

Frauenvertreterin

Beisitzer Behinderte

Beisitzer Rentnerinnen

1. Beisitzer

2. Beisitzer

3. Beisitzer

4. Beisitzer

Krankenbesuchsdienst (wird im Ausschuss organisiert)

Kassenprüfer

8. Anträge

- 9. Aktuelles vom Kreisverband** – Dr. Otto Koblinger Kreisverbandsvorsitzender (Termine, Mitgliederentwicklung...)
- 10. Verschiedenes** - Es liegen aktualisierte, wichtige Broschüren (z. B. Pflegegrad, Patientenverfügung, Betreuungsverfügung, Vorsorgevollmacht...) zum Mitnehmen aus – Selbstbedienung.
- 11. Termine 2025:**
VdK Ausflug zusammen mit dem OGV, - Besenwirtschaftsfahrte,
Jahresabschluss - wird kurzfristig bekannt gegeben.
- Sonntag, den 16.11.2025 Feierstunde zum Volkstrauertag am Mahnmahl

Anträge zur Mitgliederversammlung konnten bis Sonntag, den 6. April 2025 schriftlich beim 1. Vorsitzenden Hans Kuhnle, Waldstr. 49, 71297 in Mönsheim eingereicht werden.

Sie können gerne eine Begleitperson mitbringen – wir freuen uns über Gäste.

Wer kommen möchte und keine Fahrgelegenheit hat, kann abgeholt werden - Tel.: 07044 6949

1. Vorsitzender Hans Kuhnle

Diakonie

Diakonie- und Sozialstation Heckengäu e. V.

Wir sind Vertragspartner aller Kranken- und Pflegekassen.

Wir bieten Ihnen:

- Alten- und Krankenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Tagespflege
- Nachbarschaftshilfe
- Betreuungsgruppe für demenzkranke Menschen

Sie erreichen uns persönlich:

Montag – Freitag 8:30 – 14:00 Uhr

Telefon 07044 905080

Fax 07044 9050839

Internet www.diakonie-heckengaeu.de

Lehmgrube 1/1, 71297 Mönsheim

Unser Anrufbeantworter ist außerhalb der Bürozeiten geschaltet – wir rufen Sie gerne zurück!

Beratungsstelle für Hilfe im Alter



Sprechstunde

Jeden **Donnerstag** findet in Mönsheim eine **Sprechstunde** der Beratungsstelle für Hilfen im Alter statt. Angesprochen sind ältere Bürgerinnen und Bürger und deren Angehörige. Themen können sein:

- Wie komme ich trotz Einschränkungen zu Hause zurecht?
- Informationen über verschiedene Unterstützungsmöglichkeiten (Haushaltshilfe, Kurzzeit- oder Verhinderungspflege, Tagespflege, Betreutes Wohnen oder Pflegeheime etc.)
- Wir sprechen über Ihre Fragen zu finanziellen und rechtlichen Angelegenheiten wie Vollmachten, Patientenverfügung, Elternunterhalt oder Themen der Sozialhilfe.
- Dazu gehören Informationen zum Thema Wohngeld, Grundversicherung, Schwerbehindertenausweis oder Fragen zur Krankenförderung.
- Wir bieten Ihnen ein vertrauliches Gespräch, um über ein weiteres persönliches Anliegen zu sprechen.
- Die Beratung ist kostenlos

Die Sprechstunde findet von 10 bis 12 Uhr im „Alten Rathaus Mönsheim“ innerhalb des Sozialen Netzwerkes statt.

Ebenso bietet die Beratungsstelle telefonische Beratung sowie Hausbesuche an

BHA Heckengäu Claudia Füllborn 07231 308-5023 oder claudia.fuellborn@enzkreis.de

Allgemeine Info

Pflege gegen Ernte – miteinanderleben sucht Streuobstwiesen im Enzkreis

Streuobstwiesen sind nicht nur ein wertvoller Lebensraum für viele Tier- und Pflanzenarten, sondern auch ein wichtiger Bestandteil unserer Kulturlandschaft. Doch viele Wiesen werden nicht mehr ausreichend gepflegt – und genau hier setzt unser Projekt „**Pflege gegen Ernte**“ an!

Für unseren inklusiven Apfelsaft 'S SCHMECKT haben wir im Jahr 2024 70 Tonnen Äpfel gesammelt und geerntet und daraus 40.000 Liter Direktsaft gepresst. Von jeder verkauften Flasche fließen 20 Cent direkt in die Pflege der Streuobstwiesen – so bleibt dieses wertvolle Kulturgut langfristig erhalten.

Um dieses nachhaltige Projekt weiter auszubauen, suchen wir **weitere Streuobstwiesen im Enzkreis**, die wir langfristig pflegen und ernten dürfen.

Unser Angebot für Sie:

Im Gegenzug zur Ernte übernehmen wir die Pflege Ihrer Streuobstwiese:

Für den Eigenbedarf können Sie in gewissem Umfang selbst Obst ernten

Fachgerechter **Baumschnitt**

Entbuschen verwilderter Obstwiesen

Zweimalige Mahd der Wiese

Ein Projekt mit sozialem Mehrwert

Das Apfelsaftprojekt von miteinanderleben ist ein Inklusionsprojekt: Menschen mit Behinderung übernehmen wichtige Aufgaben bei der Pflege und Ernte der Wiesen und finden so einen festen Platz im Arbeitsleben. Jede zusätzliche Streuobstwiese bedeutet auch mehr Arbeitsplätze für Menschen mit Beeinträchtigung.

Sie möchten mitmachen?

Haben Sie eine Streuobstwiese, die gepflegt werden sollte? Oder möchten Sie mehr über unser Projekt erfahren?

Dann melden Sie sich gerne bei Thomas Köberle:

thomas.koerberle@miteinanderleben.de 01578 5326534

Gemeinsam erhalten wir die Streuobstwiesen – für die Natur, für die Region und für gelebte Inklusion!



Kirchen

Evangelische Kirchengemeinde Mönsheim

Bei der Ölschläge 5,

Telefon: 07044 7304

E-Mail: Pfarramt.Moensheim@elkw.de

Internet: www.ev-kirche-moensheim.de,

Pfarrerin: Erika Haffner, Pfarrer: Daniel Haffner

Sonntag, 13. April 2025

Palmsonntag

Wochenspruch: Der Menschensohn muss erhöht werden, auf dass alle, die an ihn glauben, das ewige Leben haben.

Johannes 3,14b.15

